

## Arthur Moser verlässt Hauser Kaibling mit Jahresende



Eigentümervertreterin Landesrätin Barbara Eibinger-Miedl mit Hauser Kaibling Geschäftsführer Arthur Moser.

Credit: Martin Huber  
Fotograf: Martin Huber



Hauser Kaibling Geschäftsführer Arthur Moser

Credit: traumbild.at  
Fotograf: Foto Atelier Wolkersdorfer

Utl.: Nach mehr als 19 Jahren im Unternehmen und zehn Jahren als Geschäftsführer verlässt Arthur Moser mit Jahresende die Hauser Kaibling Bergbahnen. =

Haus im Ennstal (OTS) - Nach mehr als 19 Jahren im Unternehmen und zehn Jahren als Geschäftsführer verlässt Arthur Moser mit Jahresende die Hauser Kaibling Bergbahnen. „Es ist Zeit für mich, neue Herausforderungen in der Seilbahnbranche anzunehmen und mit <a>1. Jänner 2019</a> eine Position anzutreten, die für mich eine einmalige Chance darstellt. Ich bin allen meinen Gesellschaftern, meinem Team, der Marktgemeinde Haus mit Bürgermeister Gerhard Schütter und besonders meiner Eigentümervertreterin Landesrätin Barbara Eibinger-Miedl überaus dankbar für das große Vertrauen und die Möglichkeit, den Hauser Kaibling in den letzten Jahren auf dem Weg zu einem der führenden steirischen Skigebiete begleitet haben zu dürfen“, so Moser.

In den zehn Jahren als Geschäftsführer konnte Moser den Umsatz der Bergbahnen von 9,8 auf 16,2 Millionen Euro steigern. Außerdem wurden

mehr als 40 Millionen Euro in neue Seilbahnen, Lifte, Beschneiungs-Systeme, Komfortverbesserung und modernste Infrastruktur investiert.

Landesrätin Eibinger-Miedl: „Ich bedaure den Abgang von Arthur Moser, weil ich mit ihm in seinen Funktionen als Geschäftsführer der Hauser Kaibling Bergbahnen und Obmann der Fachgruppe der Seilbahnen in der Wirtschaftskammer ausgezeichnet zusammengearbeitet habe. Ich verstehe aber, dass er eine einmalige berufliche Chance nutzen möchte, danke ihm für seinen großartigen Einsatz in den vergangenen Jahren und wünsche ihm für seine berufliche und persönliche Zukunft alles Gute!“

Mosers Vertrag wäre bis 30. Juni 2019 gelaufen und wird im Einvernehmen mit den Gesellschaftern – dem Land Steiermark, den Planai Hochwurzen Bahnen und der Marktgemeinde Haus – mit Jahresende vorzeitig aufgelöst. Die Position des Geschäftsführers wird nun rasch neu ausgeschrieben.

Zwtl.: Zahlreiche Höhepunkte

Höhepunkte der vergangenen Jahre waren die Ansiedelung von McDonalds als starke Marke im Nahbereich der Talstation, die Errichtung der Kaiblingalmseilbahn sowie der Gipfelbahn und der Ausbau der Beschneiung am Hauser Kaibling. „Damit sind wir zu einem der konkurrenzfähigsten und leistungsstärksten Skigebiete im Lande avanciert“, so Moser. Erst letztes Jahr konnte die neue „AlmArena“ direkt an der Talstation eröffnet werden.

Der Hauser Kaibling wurde auch zum international relevanten Veranstaltungsort von Konzerten mit Stars wie Xavier Naidoo, Seeed, The Chainsmokers, Cro oder DJ Ötzi. Eine Premiere für den Deutschen Skiverband war das WM-Haus des DSV 2013 anlässlich der Alpenen Ski-WM in Schladming – erstmals ein Haus des DSV außerhalb Deutschlands.

Getreu dem Grundsatz des Hauser Kaibling, den Wintersportlern die schönsten Pisten bieten zu können, führen Moser und sein Team zahlreiche Auszeichnungen, unter anderem den Sieg beim internationalen SkiArea-Test, ein.

Moser: „Ich bleibe meiner Branche treu und freue mich schon auf meine neue Aufgabe, die eine Riesen-Chance darstellt und ich noch im heurigen Winter antreten werde.“ In Abstimmung mit seinen neuen

Arbeitgebern wird Moser seinen neuen Arbeitsort im November bekannt geben.

Bild(er) zu dieser Aussendung finden Sie im AOM / Originalbild-Service sowie im OTS-Bildarchiv unter <http://bild.ots.at>

~

Rückfragehinweis:

Hauser Kaibling Seilbahn- & Liftges.m.b.H. & Co KG

Geschäftsführer Arthur Moser

[arthur.moser@hauser-kaibling.at](mailto:arthur.moser@hauser-kaibling.at)

+43 (0) 664 53 10 613

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/11852/aom>

\*\*\* TP-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.TOURISMUSPRESSE.AT \*\*\*

TPT0004 2018-10-10/13:29

101329 Okt 18

Link zur Aussendung:

[https://www.tourismuspresse.at/presseaussendung/TPT\\_20181010\\_TPT0004](https://www.tourismuspresse.at/presseaussendung/TPT_20181010_TPT0004)